

Brazil Resources Inc. berichtet über Ressourcenschätzungen nach Maßgabe des NI 43-101 für seine kürzlich erworbenen São Jorge-, Boa Vista- and Surubim-Goldprojekte

21.01.2014 | [DGAP](#)

Highlights

- Anhand der Ressourcenschätzungen lassen sich bereits offengelegte Berechnungen bestätigen, die von unabhängigen Beratern der Brazilian Gold Corp. vor dem Erwerb der Liegenschaften durch Brazil Resources abgeschlossen worden sind.
- São Jorge-Projekt - eine angezeigte Mineralressource von 14,42 Mio. Tonnen mit einem Gehalt von 1,54 g/t Gold (715.000 Unzen Gold) und eine geschlussfolgerte Mineralressource von 28,19 Mio. Tonnen mit einem Gehalt von 1,14 g/t Gold (1.035.000 Unzen Gold) bei einem Cut-Off-Gehalt von 0,3 g/t
- Boa Vista-Projekt (VG1-Lagerstätte) - eine geschlussfolgerte Mineralressource von 8,47 Mio. Tonnen mit einem Gehalt von 1,23 g/t Gold (336.000 Unzen) bei einem Cut-Off-Gehalt von 0,5 g/t für die VG1-Lagerstätte
- Surubim-Projekt - eine abgeleitete Mineralressource von 19,44 Mio. Tonnen mit einem Gehalt von 0,81 g/t Gold (503.000 Unzen Gold) bei einem Cut-Off-Gehalt von 0,3 g/t Gold

Vancouver, British Columbia - 21. Januar 2014 - Die [Brazil Resources Inc.](#) (das 'Unternehmen' bzw. 'Brazil Resources') (TSX-V: BRI; OTCQX: BRIZF) freut sich, bekannt geben zu können, dass es die Ressourcenschätzungen nach Maßgabe des Nationalen Instruments 43-101 (das 'NI 43-101') für seine im brasilianischen Bundesstaat Pará gelegenen São Jorge-, Boa Vista- und Surubim-Goldprojekte erhalten hat. Akquiriert wurden die Projekte seitens Brazil Resources durch die Übernahme der Brazilian Gold Corp. (die 'BGC') im November 2013. Anhand der Ressourcenschätzungen lassen sich die von der BGC abgeschlossenen historischen Schätzungen bestätigen, die seitens des Unternehmens bereits in seiner Pressemitteilung vom 22. November 2013 bekannt gegeben worden waren.

Das São Jorge-Goldprojekt

Brazil Resources hat die Coffey Mining Pty Ltd. ('Coffey') damit beauftragt, nach Maßgabe des NI 43-101 eine Ressourcenschätzung für das São Jorge-Goldprojekt (die 'São Jorge-Schätzung') vorzunehmen. Der Stichtag für die São Jorge-Schätzung lautet auf den 22. November 2013. Sie geht mit den folgenden Schätzungen für das Projekt (Oxid- und Primärvererzung) bei verschiedenen Cut-Off-Gehalten einher (die Oxidressource macht einen kleinen Teil (rund 9 %) der gesamten Ressource aus):

Das São Jorge-Goldprojekt

Zusammenfassung der Mineralressourcenschätzungen

gehalt	Geringerer Cut-Off-Gehalt		Millionen Tonnen		Durchschnitts-
	Enthaltenes Gold		(Kilounzen)		
	(g/t Au)	(g/t Au)			
Angezeigte Mineralressource	0,3	14,42	1,54	715	
	0,4	12,15	1,77	690	
	0,5	10,49	1,97	666	
Geschlussfolgerte Mineralressource	0,3	28,19	1,14	1.035	
	0,4	22,43	1,35	971	
	0,5	18,78	1,52	918	

Die São Jorge-Schätzung wurde auf der Grundlage eines Blockmodells der Lagerstätte vorgenommen.

Coffey klassifizierte die Ressourcenschätzung als eine angezeigte oder geschlussfolgerte Mineralienressource und stützte sich dabei auf die Eingangsdaten, die geologische Auslegung und die Schätzung des Mineraliengehalts. Die angezeigte sowie die geschlussfolgerte Mineralienressource weisen den Angaben zufolge einen Cut-Off-Gehalt von 0,3 g/t Au auf - soweit die Schätzungen von Coffey auf der Grundlage wirtschaftlicher Schätzungen, der prozessualen Rückgewinnung, staatlichen Steuern, anderen Aufwendungen sowie einem Goldpreis von 1.300 US-Dollar pro Unze. Die São Jorge-Schätzung basiert auf Kernbohrungen mit einer Gesamttiefe von 37.154 m (145 Löcher), die bereits von früheren Betreibern angelegt worden waren, einschließlich Kernbohrungen mit einer Gesamttiefe von 14.708 m (37 Löcher), die Ende 2010 von der BGC durchgeführt worden waren. Goldanalysen (19.590) wurden über Längen von einem Meter zusammengefasst und sind anhand des sogenannten Multiindikator-Kriging in das Blockmodell interpoliert wurden. Zudem wurde ein dreidimensionales Volumenmodell der Sulfid- und Oxidvererzung erstellt, anhand dessen die Ressourcenschätzung eingeschränkt werden sollte. Das Blockmodell setzt sich aus einzelnen Blöcken in einem Maßstab von 5 m x 5 m x 5 m zusammen, wobei der Gehalt anhand des Multiindikator-Kriging in diese Blöcke interpoliert wird. Aufgrund von Rundungen stimmen die oben genannten Schätzungen ggf. nicht hundertprozentig überein. Seitens des Unternehmens wiederum wurden im Rahmen des Projekts keine weiteren Maßnahmen zur Erkundung des Materials ergriffen.

Die São Jorge-Schätzung für Brazil Resources wurde von Porfirio Rodriquesz, B.Sc (Bergbauingenieur), MAIG, und Leonardo de Moraes Soares, B.Sc (Geologe), MAIG bei Coffey, vorbereitet, bei denen es sich um qualifizierte Personen gemäß der Definition des NI 43-101 handelt. Diese werden vom Unternehmen unabhängig tätig und haben die Veröffentlichung in Bezug auf die oben genannte São Jorge-Schätzung überprüft und genehmigt.

Das Boa Vista-Goldprojekt

Für die im brasilianischen Bundesstaat Pará, im nördlichen Brasilien gelegene VG1-Lagerstätte (das Boa Vista-Goldprojekt) hat das Unternehmen nach Maßgabe des NI 43-101 eine Ressourcenschätzung erhalten (die 'Boa Vista-Schätzung'), bei deren Stichtag es sich um den 3. Juli 2012 handelt. In der nachstehenden Tabelle sind die Ergebnisse der Boa Vista-Schätzung (Oxid- und Primärvererzung) bei verschiedenen Cut-Off-Gehalten aufgeführt (die Oxidressource macht einen kleinen Teil (rund 1,3 %) der gesamten Ressource aus):

Das Boa Vista-Goldprojekt - VG1-Lagerstätte

Zusammenfassung der Schätzungen der geschlussfolgerten Mineralienressourcen

Au-Cut-Off-Gehalt

(g/t)	Tonnen >	Gehalt >	Enthaltenes Metall
Cut-Off-Gehalt	(Tonnen)	Cut-Off-Gehalt	Au (g/t)
Au (Unzen)			
0,50	8.470.000	1,23	336.000
0,60	6.980.000	1,38	310.000
0,70	5.930.000	1,51	288.000
0,80	5.090.000	1,64	268.000
0,90	4.580.000	1,73	254.000
1,00	4.150.000	1,81	241.000

Die Boa Vista-Schätzung wurde auf der Grundlage flacher Bohrungen (

Die Boa Vista-Schätzung für Brazil Resources wurde von Jim Cuttle, B.Sc, P. Geo, Gary Giroux, MAsc, P. Eng., und Michael Schmulian, B.Sc (Hons), Msc, FAusIMM, vorgenommen, bei denen es sich um qualifizierte Personen gemäß der Definition unter dem NI 43-101 handelt. Diese werden vom Unternehmen unabhängig tätig und haben die Veröffentlichung in Bezug auf die oben genannte Boa Vista-Schätzung überprüft und genehmigt.

Das Surubim-Goldprojekt (zuvor bekannt als das Rio Novo-Projekt)

Für das im brasilianischen Bundesstaat Pará, im nördlichen Brasilien gelegene Surubim-Goldprojekt hat Brazil Resources nach Maßgabe des NI 43-101 eine Ressourcenschätzung erhalten (die 'Surubim-Schätzung'), bei deren Stichtag es sich um den 15. April 2012 handelt. In der nachstehenden Tabelle sind die Ergebnisse der Surubim-Schätzungen bei verschiedenen Cut-Off-Gehalten aufgeführt:

Das Surubim-Goldprojekt - Jau-Prognose

Zusammenfassung der Schätzungen der geschlussfolgerten Mineralienressourcen

Au-Cut-Off-Gehalt

(g/t) Cut-Off-Gehalt (Tonnen) Cut-Off-Gehalt Au (g/t)	Tonnen > Gehalt >	Enthaltenes Metall	
Au (Unzen)			
0,30	19.440.000	0,81	503.000
0,40	15.230.000	0,93	456.000
0,50	11.960.000	1,06	409.000
0,60	9.520.000	1,20	336.000
0,70	7.750.000	1,32	329.000
0,80	6.660.000	1,42	303.000
0,90	5.790.000	1,50	279.000
1,00	4.880.000	1,60	252.000
1,10	3.910.000	1,74	219.000
1,20	3.080.000	1,90	188.000
1,30	2.510.000	2,05	165.000

Die Surubim-Schätzung wurde auf der Grundlage einer Gesamtanzahl von zwanzig Bohrlöchern mit insgesamt 2.978 Goldanalysen vorgenommen. Die Goldanalysen wurden über Längen von 2,5 Metern zusammengefasst und sind mit herkömmlichem Kriging in das Blockmodell interpoliert worden. Zudem wurde ein dreidimensionales Volumenmodell der Vererzung erstellt, anhand dessen die Ressourcenschätzung eingeschränkt werden sollte. Das Blockmodell setzt sich aus einzelnen Blöcken in einem Maßstab von 20 m x 20 m x 5 m zusammen, wobei die langen Abmessungen des Blocks von Ost nach West sowie von Nord nach Süd ausgerichtet sind. Über diese Liegenschaft sind bislang noch keine Wirtschaftsstudien abgeschlossen worden, weshalb der wirtschaftliche Cut-Off-Gehalt im Ergebnis noch unbekannt ist. In der Schätzung wurde ein Gold-Cut-Off-Gehalt von 0,3 g/t als ein möglicher Cut-Off-Gehalt im Tagebau hervorgehoben. Seitens des Unternehmens wiederum wurden im Rahmen des Projekts keine weiteren Maßnahmen zur Erkundung des Materials ergriffen.

Die Surubim-Schätzung für Brazil Resources wurde von Jim Cuttle, P. Geo, und Gary Giroux, P. Eng., vorgenommen, bei denen es sich um qualifizierte Personen gemäß der Definition unter dem NI 43-101 handelt. Diese werden vom Unternehmen unabhängig tätig und haben die Veröffentlichung in Bezug auf die oben genannte Surubim-Schätzung überprüft und genehmigt.

Technische Berichte, bei denen jede der oben genannten Ressourcenschätzungen Berücksichtigung finden wird, werden in Kürze unter dem Profil des Unternehmens auf SEDAR zur Verfügung stehen. Seit dem Stichtag der jeweiligen Ressourcenschätzungen der einzelnen oben genannten Projekte liegen derzeit jedoch noch keine neuen wesentlichen wissenschaftlichen oder technischen Informationen in Bezug auf diese vor.

Über die Brazil Resources Inc.

Brazil Resources ist eine Aktiengesellschaft für Mineralexplorationen mit einem Schwerpunkt auf dem Erwerb und der Entwicklung von Projekten in aufstrebenden Gold produzierenden Bezirken in Brasilien, Paraguay und anderen Teilen Südamerikas. Derzeit ist Brazil Resources dabei, seine sich im brasilianischen Bundesstaat Pará, im nordöstlichen Brasilien gelegenen Cachoeira- und São Jorge-Goldprojekte weiter voranzutreiben.

Die in dieser Pressemitteilung aufgeführten technischen Informationen wurden von Paulo Pereira, dem

Vizepräsidenten des Bereichs Explorationen von Brazil Resources, überprüft und genehmigt. Herr Pereira besitzt einen Bachelor-Abschluss in Geologie der Universidad do Amazonas in Brasilien, ist gemäß dem NI 43-101 eine qualifizierte Person und zudem Mitglied der Association of Professional Geoscientists der kanadischen Provinz Ontario.

Für weitere Informationen bitte die folgende Stelle kontaktieren:

Brazil Resources Inc.
Stephen Swatton, Geschäftsführendes Vorstandsmitglied (Chief Executive Officer)
Patrick Obara, Finanzvorstand (Chief Financial Officer)
Telefonnummer: (855) 630-1001

Wichtiger Hinweis

Investoren dürfen nicht davon ausgehen, dass alle Mineralvorkommen in den 'angezeigten' oder 'geschlussfolgerten' Kategorien oder ein Teil davon jemals in Mineralressourcen mit der nachgewiesenen Wirtschaftlichkeit umgewandelt werden oder dass geschlussfolgte Mineralressourcen durch weitere Bohrungen in die ausgewiesenen und/oder angezeigten Kategorien umgewandelt werden. Zusätzlich ist die Schätzung der geschlussfolgerten Ressourcen mit noch größerer Unsicherheit behaftet, was ihre Existenz und Wirtschaftlichkeit betrifft, als die Schätzung anderer Kategorien von Ressourcen.

ZUKUNFTSGERICHTETE AUSSAGEN

Diese Pressemitteilung enthält gewisse vorausblickende Aussagen, die Ausdruck der momentanen Ansichten und/oder Erwartungen des Unternehmens bezüglich Unternehmensperformance und -ereignisse sowie zukünftiger Geschehnisse sind, hierzu zählen auch Aussagen zu den Plänen des Unternehmens für die Projekte in Montes Áureos, Trinta und Maua, sowie zu seiner zukünftigen Akquisitionsstrategie. Zukunftsprognosen basieren auf den zu einem bestimmten Zeitpunkt bestehenden Erwartungen, Überzeugungen, Vermutungen, Schätzungen und Voraussagen über die Branche, die Industrie und die Märkte, in denen das Unternehmen agiert, und zudem liegen ihnen folgende Einschätzungen zugrunde: Das momentane Preis- und Nachfrageniveau bei den Mineralien, auf die sich das Unternehmen konzentriert, bleibt konstant oder entwickelt sich in eine noch positivere Richtung. Die derzeitigen Explorationsprogramme und -ziele des Unternehmens sind realisierbar. Das Unternehmen ist in der Lage, die erforderlichen Lizenzen und Genehmigungen einzuholen. Die allgemeinen Bedingungen der Geschäftstätigkeit des Unternehmens und der Wirtschaft als Ganzes werden sich nicht wesentlich verschlechtern. Finanzierungsmöglichkeiten sind zu vernünftigen Konditionen verfügbar, sofern sie benötigt werden. Das Unternehmen wird in keine grundlegenden Schwierigkeiten geraten. Das Unternehmen kann in Zukunft weitere Mineralvorkommen ausfindig machen und aufkaufen, und zwar zu vernünftigen Bedingungen bzw. überhaupt. Vorausblickende Aussagen sind kein Garant für Erfolg in der Zukunft und bergen Risiken, Unsicherheiten sowie Annahmen, die schwer vorherzusagen sind. Investoren werden davor gewarnt, dass Zukunftsprognosen Risiken und Unsicherheiten mit sich bringen, hierzu gehören folgende Überlegungen: Das Unternehmen hat noch keine langjährige Geschäftserfahrung. Mineralexploration und Rohstofferschließung sind ein spekulatives Geschäft. Das Unternehmen kann unter Umständen das Eigentum an den Liegenschaften verlieren oder verwerfen, oder gelangt eventuell nicht an die erforderlichen Lizenzen und Genehmigungen. Die Liegenschaften des Unternehmens befinden sich in der Explorationsphase und weisen keine bekannten kommerziellen Erzkörper auf. Das Unternehmen ist möglicherweise nicht in der Lage, die erforderlichen Genehmigungen und Zulassungen für seine Liegenschaften zu erwerben. Die Umweltgesetze- und -richtlinien werden eventuell strenger. Das Unternehmen ist unter Umständen nicht in der Lage, zusätzliche Finanzierungsmittel zu beschaffen, wenn dies erforderlich ist. Es kann zu Rechtsmängeln im Zusammenhang mit den Liegenschaften des Unternehmens kommen. Währungsschwankungen sowie Schwankungen bei den Rohstoffpreisen können auftreten. Es bestehen operative Gefahren und Risiken sowie Unsicherheiten durch die Konkurrenz. Das Unternehmen ist vielleicht nicht in der Lage, passende Akquisitionsschancen ausfindig zu machen und/oder jene zu nutzen. Überdies gibt es noch weitere Risiken und Unsicherheiten, die in Veröffentlichungen des Unternehmens aufgeführt sind. Diese Risiken sowie weitere andere Risiken könnten zur Folge haben, dass die tatsächlichen Ergebnisse und Ereignisse gänzlich anders als erwartet ausfallen. Daher sollten sich die Leser nicht blind auf Zukunftsprognosen verlassen, die vollständig von dieser Warnung umfasst werden. Es gibt keinerlei Garantie dafür, dass die Zukunftsprognosen bzw. die ausschlaggebenden Faktoren und Prämissen, auf denen derlei Prognosen basieren, zutreffend sind. Das Unternehmen geht keinerlei Verpflichtung ein, jedwede Änderungen für die Aktualisierung freiwilliger Zukunftsprognosen öffentlich herauszugeben, es sei denn, dies wird vom anwendbaren Wertpapierrecht so vorgeschrieben. Weder die TSX Venture Exchange noch deren Dienstleister für Rechtsvorschriften [Regulation Services Provider] (nach Definition des Begriffes in den

strategischen Unterlagen der TSX Venture Exchange) übernehmen etwaige Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/46929--Brazil-Resources-Inc.-berichtet-ueber-Ressourcenschaetzungen-nach-Massgabe-des-NI-43-101-fuer-seine-kuerzlic>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).